



Markengrund e.V. - Postfach 111013 - 33670 Bielefeld

Protokoll der ordentlichen Jahresversammlung vom Markengrund e.V.

am 17.07.2022, im Hummelweg 29

33 Anwesende, davon 22 stimmberechtigte Mitglieder

Beginn: 11:10 Uhr

Top 1 Begrüßung durch Frau Ulla Hennemann.

Top 2 Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Top 3 Die Tagesordnung wurde wie angekündigt verabschiedet

Top 4 Kassenbericht von Frau Löhr: Aufgrund der Coronapandemie wurden in den letzten zwei Jahren keine Feste und größeren Veranstaltungen mit höheren Ausgaben durchgeführt. Es gab daher keine großen Ausgabenposten. Der größte hier zu erwähnende Posten, war hier der Schneeräumdienst. Sieben Mitglieder sind in den Verein eingetreten, vier sind ausgeschieden.

Top 5 Bericht der Kassenprüfer Dietmar von Hase, Andrea Vormbaum: Die Kasse wurde im Januar 2022 geprüft. Die Kasse wurde ordnungsgemäß geführt und es gab keinerlei Beanstandungen. Herr von Hase bedankte sich für die übersichtliche und ordnungsgemäße Führung der Kasse.

Top 6 Bericht 1. Vorsitzende Ulla Hennemann:

- **Sommerfest:** Das Sommerfest findet am 30.07.2022 bei Dietmar von Hase und Conny Habighorst-Bröckling statt. Sie hatten sich spontan zur Verfügung gestellt. Der Verein ist ihnen sehr dankbar. Es kann nicht mehr auf der „Festwiese“ gefeiert werden, weil es zu einem Konflikt mit Frau Büscher kam. Laut E-Mail von Herrn Magnus von Schlieffen aus dem Oktober 2012 gehört der Mittelstreifen nicht zu den verpachteten Grundstücken und dem Verein wurde die Erlaubnis zur Nutzung als „Festwiese“ erteilt. Sie ist jetzt mit einem Flatterband umrandet und Frau Büscher hat dort aufgeforstet. Der Verein hat Herrn Schlieffen dazu einen Brief geschrieben. Es folgte eine Debatte zu diesem Thema ohne besonderes Ergebnis.
- **Müllplatz:** Danach wurde über den Müllplatz berichtet. Das Schloss der Tür ist kaputt, da ein Schlüssel abgebrochen wurde. Wer das Schloss beschädigt hat, ist unbekannt, da sich niemand deswegen gemeldet hat. Die Kamera war von unbekannter Seite verstellt worden und daher auch keine Hilfe, um das zu klären. Das große Tor wurde geöffnet, um den Nutzern weiterhin die Möglichkeit zur Müllentsorgung zu geben, da die Reparatur aufgrund von Urlaubszeiten verzögert wurde. Die Tür wurde von Nutzern leider wiederholt geschlossen, so dass es zu wilden Müllablagerungen vor dem Zaun kam und Müll auch über diesen geworfen wurde. Die von der Stadt Bielefeld bereits im letzten Jahr angekündigten Pressmulden lassen weiter auf sich warten. Der Grund dafür ist, dass der Umweltbetrieb eine europaweite Ausschreibung machen musste. Es wird dringend darum gebeten, größere Kartons und Pappen zu zerkleinern. Das an der Tür mit ebendem Hinweis versehene Schild wurde entwendet. Der Sperrmüllcontainer wurde schon zwei Mal abgeholt und bezahlt. Dieser ist bereits wieder voll und wird demnächst geleert. Weiterhin wird Sperrmüll wild auf dem Müllplatz abgestellt. Der Verein räumt diesen in den Container. Für diesen Container muß eine zusätzliche Gebühr entrichtet werden, die auf die Nutzer aufgeteilt wird. Daher ergeht an dieser Stelle nochmals die Bitte, den Sperrmüll bei Frau Hennemann anzumelden, damit die Kosten auch gerecht umgelegt werden können.

- **Insektenhotel/Blumenwiese:** Aufgrund des Beschlusses aus der JHV in 2021 in der Frau Gundula Löhr sich bereit erklärte ein Insektenhotel zu bauen, hat sie ca. ein halbes Jahr an diesem gearbeitet und es steht jetzt vor Ort am Müllplatz. Viele Menschen haben bisher ein äußerst positives Feedback abgegeben. Für die Einsaat der Blumenwiese wurde im April Mutterboden aufgetragen. Die Einladung zum Helfen wurde per E-Mail gesendet und eine Info war am Müllplatz aufgehängt. Helfer fanden sich trotz Aufrufs beim Herrichten des Areals nicht. Der Vorstand war quasi allein vor Ort. Es folgte eine Debatte über den Standort des Insektenhotels. Zudem merkten einige Mitglieder an, sie hätten keine entsprechende E-Mail erhalten oder würden ihre Mails nicht lesen. **Ergebnis:** Die vorhandene Mailingliste wird geprüft und aktualisiert.
- **Kommunikationswege, Bekanntmachungen:** Aus obiger Diskussion bzgl. der Bekanntmachung von Veranstaltungen, Versand der Einladungen zu diesen, ergab sich eine weitere ausführliche Diskussion. **Ergebnis:** Aus Gründen der Nachhaltigkeit, Kosten- und Zeitersparnis, sowie der Modernisierung der im digitalen Zeitalter, ergeht eine Abstimmung mit dem Ergebnis, dass die Einladungen zu Veranstaltungen, zur JHV und die Protokolle in Zukunft per E-Mail verschickt werden. Außerdem wird auf Veranstaltungen weiterhin auch im Schaukasten am Müllplatz hingewiesen. Entsprechendes soll in einem Schreiben an die Mitglieder ausgeführt werden. Der Beschluss ergeht einstimmig.
- **Homepage:** Debatte über die derzeitige Seite. Sie wird aus Kostengründen nicht mehr aktualisiert. Der IT-Service, der die Seite pflegt, wird wegen der Zugangsdaten angefragt. Dieser Dienst wird dann, aufgrund der Kosten gekündigt. Es soll eine neue Seite gestaltet werden.
- **Pflege der Wege:** Es wird aufgrund der Verkehrssicherheit und Ermöglichung von Rettungseinsätzen darum gebeten, dass die Wege vernünftig befahrbar sind (Schlaglöcher) und ausreichende Breiten aufweisen (Rückschnitt), Entfernung abgestorbener Bäume, überhängender Äste oder Abfällen. Auch die zunehmende Waldbrandgefahr sollte zu einem Rückschnitt beitragen, um wenigstens kleinere Schneisen zu ermöglichen.
- **Poller auf den Wegen:** Die Poller sollten entfernt werden, damit der Rettungsdienst schneller durchkommt. Es folgte eine angeregte Debatte die nicht zu einem eindeutigen Ergebnis kam. Um das schnelle Fahren zu verhindern wurden stattdessen z.B. Berliner Kissen vorgeschlagen. Leider werden diese von der Stadt nicht genehmigt. Allerdings könnten Regenrinnen eingebaut werden. Ob dies sinnvoll und möglich ist, soll geklärt werden.

Top 7 Antrag auf Entlastung des Vorstands: Die Entlastung wird einstimmig angenommen.

Top 8 Wahl der Kassenprüfer: Herr Dietmar von Hase und Frau Andrea Vormbaum stellen sich erneut zur Wahl. Die Kassenprüfer wurden einstimmig wieder gewählt.

Top 9 Wahl Schriftführer: Herr Thomas Brenscheidt hat seinen Posten aus persönlichen Gründen zur Verfügung gestellt. Wir danken ihm für seine jahrelange Unterstützung des Vereins. Zur Schriftführerin wurde Frau Tereza Georgieva einstimmig gewählt.

Top 10 Anträge:

- **Verkehrssicherheit Senner Hellweg, Beschilderung der Zuwege:** Das Amt für Verkehr wurde wegen verschiedener Fragestellungen kontaktiert, z.B. einheitliche Beschilderung der Zuwege abgehend vom Senner Hellweg, Spiegel an schlecht einsehbaren Stellen, Geschwindigkeitsbegrenzung auf dem Senner Hellweg. **Ergebnis:** Die Stadt ist nicht zuständig für die Beschilderung der Zufahrten zum Wochenendgebiet. Eine Beschilderung kann daher vom Verein, initiiert und in Absprache mit den Eigentümern der Wege veranlasst werden. Nach der Debatte zu diesem Thema kommt es zu dem **Ergebnis**, dass es wünschenswert wäre, wenn Schilder mit „Anlieger frei“ und „20 Km“ angebracht würden. Wo erforderlich wird der Verein Kontakt mit den Verpächtern, Eigentümern aufnehmen und das

Einverständnis erfragen. Bzgl. der entstehenden Kosten soll zunächst ein Angebot eingeholt werden. Dies übernimmt Frau Löhr. Der Verein würde, sofern Einverständnis mit den Betroffenen besteht, Schilder bestellen, bezahlen und anbringen. Bezgl. Der uneinsichtigen Ausfahrt am Gämsenweg soll Kontakt mit den Grundstücksinhabern aufgenommen werden, um Rückschnitt des Grüns zu erbeten bzw. das Aufstellen eines Spiegels zu erfragen. In Abstimmung wurde dieser Antrag mit einer Gegenstimme genehmigt. Ein Spiegel für die Ausfahrten wurde von der Stadt Bielefeld auch abgelehnt. Auf städtischem Grund darf der Spiegel nicht stehen aber auf privaten Grund schon. Der Verein wird einen Spiegel für den Gämsenweg bestellen. (Abstimmung: Dafür 18 - 3 Enthaltungen - 1 Gegenstimme).

- Antrag: Aufstellen von Mülleimern und Bänken im Markengrund. Das Ergebnis nach der Debatte: Ablehnung des Antrags bei lediglich einer Befürwortung. Es sei an dieser Stelle denjenigen gedankt, die das Gebiet regelmäßig von herumliegendem Müll befreien.

Top 11 Noch nicht erledigte Anträge aus 2021:

- **Säuberung der Straßenschilder und Rückschnitt von Grün**, dass diese verdeckt. Bisher hatte sich niemand für die Übernahme der Aufgabe gefunden. Volker Krukenbaum erklärt sich bereit hier zu unterstützen. Auch einige Mitglieder an deren Grundstück die Schilder stehen, erklären sich zur Durchführung bereit. Ein Termin für eine gemeinsame Aktion wird im Schaukasten am Müllplatz sowie per E-Mail mitgeteilt.
- **Gruppe Aufforstung und Klimawandel:** Sinn und Zweck der Gruppe sollte sein, Informationen zusammenzutragen, wie hier Aufforstung im Hinblick auf die zunehmenden Stürme und trockenen Sommer in Zukunft gelingen kann. Die Gruppe hat nicht getagt. Die Gruppe „Klimawandel“ besteht jedoch noch. Bei Fragen wendet euch einfach an Helga Puggé' und Monika Kahlert. Der erste Schritt wurde ja schon gemacht mit der Blumenwiese und dem Insektenhotel am Müllplatz.
- **Bücherschrank:** Dieser wurde von Herrn Wollschläger bereits vorbereitet und bald auf dem Müllplatz installiert werden.

Aktuelles:

Wasserprobleme – Einige Häuser im Gebiet haben inzwischen kein Trinkwasser mehr oder das Wasser entspricht nicht mehr der Trinkwasserverordnung (z.B. Keimbelastung, Zunahme des Säuregehalts).

Vorankündigung: Ulla Hennemann wird sich im Jahr 2024 aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Wahl des Vorstands zur Verfügung stellen, da sie seit 1999 den Verein leitet und dies in jüngere Hände übergeben möchte. Mike Zeitvogel (2. Vorsitzender) unterstützt Frau Hennemann aktuell. Die Mitglieder werden hiermit bereits jetzt dazu aufgerufen, über eine eigene Kandidatur für dieses Amt nachzudenken oder Mitglieder darauf anzusprechen. Die Besetzung des Postens ist für den Fortbestand des Vereins unabdingbar.

Der Aufbau für das Sommerfest beginnt um 15 Uhr am Freitag, den 29.07.2022. Jeder, der helfen kann, ist willkommen.

Abschluss: 12:30 Uhr

Bielefeld, 17.07.22



(Schriftführerin: Tereza Georgieva)



(1. Vorsitzende: Ursula Hennemann)